

2 **Neujahrspabys liessen sich dieses Jahr Zeit**
Hira aus Vaduz ist das liechtensteinische Neujahrspaby.

4 **OLW glänzte beim Silvesterkonzert**
In Triesen liess man das vergangene Jahr musikalisch ausklingen.

9 **Qualifikation in Bendigo**
Von Deichmann souverän
Vaduzerin mit einem starken Auftakt

ANZEIGE



Volksblatt



Montag, 3. Januar 2022
146. Jahrgang Nr. 1

Die Tageszeitung  für Liechtenstein

Heute

Nach Pause

Atomverhandlungen mit Iran gehen weiter

Nach der Feiertagspause werden die Verhandlungen zur Rettung des Atompakts mit dem Iran am Montag in Wien wieder aufgenommen. In einer Zwischenbilanz der siebten Verhandlungsrunde hatten Insider vor Weihnachten die konstruktive Atmosphäre gelobt, aber gleichzeitig einen Mangel an Gesprächsdynamik beklagt.

Ausland Die EU-Kommission von Ursula von der Leyen hat mit Plänen zur indirekten Förderung moderner Atom- und Gaskraftwerke für Entsetzen bei Umweltschützern und Kernkraftgegnern gesorgt. **Seite 8**

Sport Im Rahmen des Voralpencups kam der 64. Vättnerlauf zur Austragung. Bei den U14-Mädchen gab es durch Annina Uehli und Ladina Wanger einen Doppelsieg für den LSV/Nordic Club Liechtenstein. **Seite 9**

Panorama Gemeinsam genutzte E-Tretroller und E-Bikes gelten als umweltschonende Fortbewegungsmittel. Das sind sie jedoch nicht, wie eine neue ETH-Studie zeigt. **Seite 16**

Zitat des Tages



«Meine Mutter hat immer gesagt: Je älter du wirst, desto besser wirst du. Es sei denn, du bist eine Banane.»

BETTY WHITE
(17.01.1922 BIS 31.12.2021)

DIE US-AMERIKANISCHE SCHAUSPIELERIN, PRODUZENTIN UND KOMIKERIN IST AN SILVESTER KURZ VOR IHREM 100. GEBURTSTAG VERSTORBEN. AUCH WENN SIE DURCH DIE SERIE «GOLDEN GIRLS» BEKANNT WURDE, BLEIBT SIE VOR ALLEM AUCH FÜR IHRE LEBENSFREUDE BIS INS HOHE ALTER IN ERINNERUNG. **SEITE 16**

Wetter Der Montag bringt zwar viele Wolken, aber kaum Regen. **Seite 13**



Inhalt

Inland 2-7 **Kino/Wetter** 13
Ausland 8 **TV** 14+15
Sport 9-12 **Panorama** 16

Fr. 2.50 www.volksblatt.li



Zurückgeblickt

Ein Jahrzehnt Liechtenstein Marketing

Heute vor genau 10 Jahren hat Liechtenstein Marketing den Betrieb aufgenommen – mit dem Ziel, das Fürstentum in der Welt bekannter zu machen. Schon in den Startjahren sorgte das öffentlich-rechtliche Unternehmen für Schlagzeilen, etwa als die Weltpremiere des Computerspiels «Halo 4» 2012 nach Balzers geholt wurde.

(Foto: Michael Zanghellini)
Seite 3

Mit Zuversicht in das neue Jahr

2022 In ihren Neujahrswünschen blicken Landtagspräsident Albert Frick, Regierungschef Daniel Risch und FBP-Präsident Rainer Gopp zuversichtlich nach vorn.

VON HANNES MATT

Lebensfreude und Lebensglück steht im Mittelpunkt der Neujahrswünsche an die Bevölkerung von Landtagspräsident Albert Frick für das Jahr 2022. «Unser Glücksgefühl wird durch den pandemiebedingten Mangel an Beisammensein in unserem gewohnten gesellschaftlichen Um-

feld beeinträchtigt», bedauert der Landtagspräsident. «Viele Einschränkungen der sozialen Kontakte, teils vernunftbasiert, teils verordnet, werden als Verlust und fehlende Geborgenheit empfunden.» Nun liessen Prognosen seriöser Wissenschaftler aber hoffen, dass ein Rückgang der pandemischen Belastungen wahrscheinlicher wird. Gerade zu Zeiten der Pandemie werde noch deutlicher, dass Gesundheit ganz zuoberst auf der Liste stehen sollte. So beobachtet Albert Frick mit Sorge dass die durchschnittliche Lebenserwartung zu sinken beginnt: «Die Kraft der Zu-

versicht sollten wir uns auf jeden Fall zu eigen machen. Denn Zuversicht ist gesundheitsfördernd.»

Auch FBP-Präsident Rainer Gopp betont in seiner Botschaft fürs neue

«Zuversicht ist gesundheitsfördernd.»

ALBERT FRICK
LANDTAGSPRÄSIDENT

Jahr, dass positive Gedanken und die Hoffnung, dass die Dinge besser werden, positive Energien freisetzt. «Sehen wir 2022, gerade in dieser anspruchsvollen Zeit, auch als ein Jahr, in dem wir mit vereinten Kräften viel bewirken können», so der FBP-Präsident. «Wir haben also die Wahl, wie wir dem neuen Jahr begegnen. Nutzen wir so viele Tage wie möglich, um

Gutes zu bewirken und uns gegenseitig zu unterstützen.»

Regierungschef Daniel Risch hat sich im neuen Jahr indes mit einer Videobotschaft zu Wort gemeldet. Darin hält er fest, dass Liechtenstein funktioniert. «Das galt schon in der Vergangenheit und wir setzen uns auch während der aktuellen Pandemie dafür ein», so der Regierungschef. Er zeigte sich mit Blick auf dieses Fundament wirklich zuversichtlich, dass das Land auch danach besser aufgestellt sein wird, als viele andere Staaten dieser Welt. Risch: «Unser Ziel wird und muss es aber auch im nächsten Jahr sein, das Gemeinsame und Verbindende vor das Trennende zu stellen.» **Seite 5**

Sieben Tage Auch Liechtenstein verkürzt die Kontaktquarantäne aufgrund von Omikron

VADUZ Die Fallzahlen werden aufgrund der Omikron-Variante voraussichtlich auch in Liechtenstein stark ansteigen. Daher werden sich zahlreiche erkrankte Personen in Isolation und ihre engen Kontaktpersonen in Quarantäne begeben müssen, was wiederum die Funktionsfähigkeit der Gesellschaft und insbesondere die Arbeitswelt stark unter Druck setzen kann. Angesichts dessen hat das Schweizer Bundesamt für Gesundheit eine Anpassung der Quarantänestrategie empfohlen, der mehrere Kantone bereits gefolgt sind. Nun wird diese auch in Liechtenstein rückwirkend auf den 1. Januar 2022 angepasst. Das teilte die Regierung am Sonntag mit.

Geimpfte und Genesene

Neu sind Personen, deren letzte Grund- oder Auffrischimpfung vor

weniger als vier Monaten erfolgt ist oder die seit weniger als vier Monaten genesen sind, gänzlich von der Quarantäne befreit. Da bei der Omikron-Variante von einer kürzeren Inkubationszeit ausgegangen wird, wird auch die Quarantänedauer für alle anderen Personen auf sieben Tage verkürzt. Bereits bislang war es möglich, die Quarantäne vorzeitig zu beenden, wenn am siebten Tag ein negatives Testresultat vorliegt. Am Ende der Quarantäne wird auch jetzt noch, wie bis anhin, ein negatives Ergebnis eines PCR-Test für die Aufhebung der Quarantäne verlangt. Dieser Test muss am sechsten Tag der Quarantäne gemacht werden, damit dieses am siebten Tag vorliegt. Die Kosten übernimmt das Land. Personen, die derzeit in Kontakt-Quarantäne sind und deren letzte Grund- oder Auffrischimpfung vor

weniger als vier Monaten erfolgt ist oder die seit weniger als vier Monaten genesen sind, können die Quarantäne mit einem negativen PCR-Testergebnis beenden, führt die Regierung weiter aus. Dieser Test muss in Absprache mit dem Contact Tracing stattfinden. Für Personen, die heute in Kontakt-Quarantäne sind und für die die obigen Bedingungen nicht zutreffen, ändert sich aktuell nichts. Ihre Quarantäne dauert wie angeordnet die vollen 10 Tage.

Keine Veränderung für Erkrankte

Die Bestimmungen für die Isolation von erkrankten Personen bleiben unverändert. Die Isolation dauert nach wie vor zehn Tage und kann erst beendet werden, wenn die erkrankte Person seit mindestens 48 Stunden symptomfrei ist. (ikr/red) **Seite 7**

Gazastreifen

Israel greift Hamas-Ziele an

TEL AVIV Als Reaktion auf Raketenbeschuss aus dem Gazastreifen hat die israelische Armee in der Nacht zu Sonntag Ziele der Palästinenserorganisation Hamas in dem Küstenstreifen angegriffen. Darunter seien eine Raketenfabrik und Militärposten, die für terroristische Aktivitäten genutzt würden, teilte die Armee mit. Am Samstagmorgen hatte die Armee gemeldet, zwei Raketen aus dem Gazastreifen seien im Meer vor dem Grossraum Tel Aviv niedergegangen. Über mögliche Opfer ist nichts bekannt. Die «Jerusalem Post» berichtete, Panzer hätten zudem Stellungen der Hamas entlang der Grenze zum Gazastreifen beschossen. Ägypten hatte eine Waffenruhe zwischen Israel und der Hamas vermittelt, die am 21. Mai in Kraft trat. Seither blieb es bislang verhältnismässig ruhig. (sda/dpa)